



Im vergangenen Jahr machten sich bei bedecktem Wetter 280 Pilger auf den Weg nach Werl. Traditionell gehen viele nur eine Strecke. Auf der Rücktour waren es noch 113. RN-FOTO PLAMPER (A)

Zum 341. Mal 32 Kilometer

Fußwallfahrt nach Werl startet am Samstag, 26. August

WERNE. Wanderschuhe aus der Ecke geholt und bequeme Kleidung bereitgelegt – am letzten Ferienwochenende startet traditionell die Fußwallfahrt nach Werl.

Zum 341. Mal gehen Pilger aus Werne und Umgebung am Samstag, 26. August, zur Gnadenmutter nach Werl. Die traditionsreiche Fußwallfahrt, die vom Kapuzinerkloster aus startet, steht in diesem Jahr unter dem Motto: „Gottes Wort leben“.

Das Wallfahrtswochenende beginnt am Freitag, 25. August, mit einer Vorabendmesse im Kloster an der Südmauer. Samstagmorgen geht es nach einer kurzen Andacht in der Klosterkirche um 6 Uhr los. Auf dem etwa 32 Kilometer langen Fußweg legen die Pilger zweimal Rast ein: um 8 Uhr in der Bürgerhalle in Pelkum und um 11 Uhr an der Drechener Kirche beim Schützenverein Osterfliech. Die

Ankunft und der Empfang durch den Wallfahrtsleiter in Werl, Pater Ralf Preker, ist für 14.15 Uhr geplant, der Einzug in die Wallfahrtsbasilika ist gegen 14.30 Uhr.

Die Pilgerandacht am Samstagabend um 20 Uhr gestalten Bläserchor Werne und der Klosterchor mit. Nach der Andacht schließt sich die Lichterprozession durch den Klostergarten an. Weihbischof Dieter Geerlings hat sich nach schwerer Krankheit gut erholt und wird die Predigt halten und auch am Sonntagmorgen

zum Pilgerhochamt bei den Werner Wallfahrern sein.

Der Wallfahrtssonntag, 27. August, beginnt um 7.30 Uhr mit dem Kreuzweg im Klosterhof, anschließend feiern die Pilger um 8.30 Uhr das Pilgerhochamt in der Basilika. Um 12 Uhr ist der Auszug aus der Basilika zum Rückweg nach Werne. Die Wallfahrer sollten gegen 20 Uhr wieder an der Klosterkirche sein.

Im vergangenen Jahr hat der Wallfahrtsausschuss ein neues Pilgerbuch für die Wallfahrt herausgegeben, das er-

freulicherweise gut angenommen wird. Da die neuen Lieder noch nicht so bekannt sind, finden am 18. und 21. August in den Abendmessen um 18 Uhr in der Klosterkirche Übungssingen statt. Das Pilgerbuch ist an der Klosterpforte für 8 Euro erhältlich.

DRK begleitet den Tross

Das DRK Werne begleitet mit zwei Einsatzfahrzeugen die Pilger, und auch der Planwagen mit Kinderbetreuung ist wieder dabei. Zwei weitere Begleitfahrzeuge befördern das Gepäck für die Übernachtung in Werl und während der Wallfahrt.

Der Wallfahrtsausschuss bittet darum, das Angebot der Gastronomie an den Raststätten anzunehmen.

An beiden Wallfahrtstagen gibt es Busfahrgelegenheiten nach Werl und zurück. Die Busfahrkarten gibt es ab Freitag, 18. August, an der Klosterpforte.

i Neulinge willkommen

- **Neulinge** sind gerne gesehen. Sie müssen sich nicht anmelden, sondern können Samstagsfrüh einfach zur Klosterkirche an der Südmauer kommen.
- **Die Pilger** marschieren die 32 Kilometer in zügigem Tempo.

- **Es besteht** unterwegs die Möglichkeit, sich von den Begleitfahrzeugen ein Stück mitnehmen zu lassen.
- **Nähere Infos** bei Wallfahrtsleiter Heinz Abdinghoff, Tel. (0176) 54 84 61 78, oder im Internet unter www.wallfahrt-werne-werl.de